

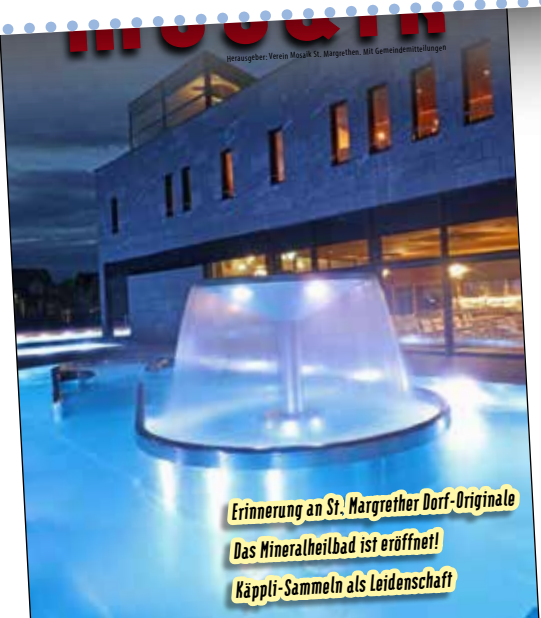
# MOSAIK



Herausgeber: Verein Mosaik St. Margrethen. Mit Gemeindemitteilungen



**40 Jahre Mosaik**  
**Einladung**  
 Liebe Leserinnen und Leser, feiern Sie mit uns  
**Vernissage**  
 Samstag, 1. Februar 2020, 17 bis 18 Uhr,  
 im Gemeindehaus St. Margrethen  
**Ausstellung**  
 Februar 2020, während den Öffnungszeiten  
 der Gemeindeverwaltung öffentlich zugänglich  
**Sie sind herzlich zum Besuch eingeladen**  
 Verein Mosaik



**GARTENBAU MEISTER AG**  
**9430 ST.MARGRETHEN**  
 Telefon 071 744 35 59

**Jetzt aktuell:**  
 Einwintern von Gärten und Pflanzen und Pflanzzeit von Bäumen und Sträuchern

**IHR FACHGESCHÄFT FÜR KREATIVE GÄRTEN**

**Mit farbigen Inseraten machen Sie verstärkt auf sich aufmerksam!**

Infos bei  
[inserat.mosaik@gmx.ch](mailto:inserat.mosaik@gmx.ch)

**Brauchen Sie Hilfe?**  
 Übernehme gerne für Sie:

- Hausarbeiten
- Gartenarbeiten
- Pflegehilfe (SRK)
- Hunde-, Katzen-, Haussitting

Ich freue mich auf Ihren Anruf: Tel. 079 961 79 87

Marlys Bieg, Hauptstrasse 159, 9430 St. Margrethen

**HAAS**  
**Bodenbeläge GmbH**

Wittestrasse 10  
 9430 St. Margrethen  
 Telefon 071 744 51 56  
[info@haas-gmbh.ch](mailto:info@haas-gmbh.ch)  
[www.haas-gmbh.ch](http://www.haas-gmbh.ch)

**Risch**  
**GMÜESLÄDEL**  
 frisch vom Eselschwanz

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
 Mo. geschlossen  
 Di-Fr. 8.00 - 11.30 Uhr  
 Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Brüggershofstrasse 12 | 9424 Rheineck | +41 71 888 40 62 | [risch-gemuese.ch](http://risch-gemuese.ch)

«open» hair styling  
**Yvonne**  
 Freiluft Salon

Damen • Herren • Kinder  
 Geschenkshop

Mitglied: *coiffuresuisse*

Meierhofstrasse 11 • 9430 St. Margrethen  
 ☎ 071 744 54 11  
 Seit 1980

**VISILAB**  
 IHRE BRILLE IN EINER STUNDE

VISILAB RHEINPARK  
 Einkaufszentrum Rheinpark  
 9430 St. Margrethen

Telefon 071 747 41 90  
 Telefax 071 747 41 99  
 E-mail: [rheinpark@visilab.ch](mailto:rheinpark@visilab.ch)  
 Internet: <http://www.visilab.ch>

st margrethen

Haben Sie einen Tagesausflug rund um die Schweiz geplant oder besuchen Sie ein Seminar in Genf und wollen das Auto zu Hause lassen?

Die Gemeindeverwaltung bietet für Einwohner von St. Margrethen pro Tag 4 "Tageskarten Gemeinde" der SBB für CHF 40.- pro Stück an.

Tel. 071 747 56 66 / 071 747 56 70 oder  
 E-Mail [einwohneramt@stmargrethen.ch](mailto:einwohneramt@stmargrethen.ch)

Abholung innert 2 Tagen ab Reservation.  
 Bezahlung beim Frontoffice der Gemeindeverwaltung St. Margrethen, Hauptstrasse 117

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.

*Inhalt*

<b>3</b>	• St. Margrether Flurnamen von A bis Z	<b>15</b>	• Ehrenamtliche Arbeit im Alters- und Pflegeheim Fahr	<b>22</b>	• Clean & Fresh • Wieder zurück
<b>5</b>	• 40 Jahre Mosaik!	<b>17</b>	• Adventskalender im Dorf	<b>23</b>	• St. Margrether Flurnamen Auflösung • Veranstaltungen 2019 • Impressum
<b>9</b>	• Chips am laufenden Band	<b>19</b>	• Lehrermangel: Heute, aber auch schon früher		
<b>11</b>	• Seniorenausflug führte nach Schoppernau	<b>20</b>	• Physiotherapie Am Pärkli		
<b>13</b>	• Acht Fragen an den neuen Präsidenten des Männerchors «Harmonie»	<b>21</b>	• Babysittingkurs für Jugendliche ab 13 Jahren • 70 Jahre Orchesterverein Widnau		

*St. Margrether Flurnamen von A bis Z* Rolf Hanselmann

Wo haben sich die 15 Flurnamen versteckt? Suchen Sie in allen Richtungen, waagrecht, senkrecht, diagonal, von links nach rechts, von oben nach unten oder umgekehrt. Welcher Name kommt zweimal vor und welches Wort hat sich als 16. versteckt? Die Lösung finden Sie auf Seite 23. Viel Spass beim Suchen!

F	A	H	I	W	Z	K	O	R	E	N	U	D	A
M	E	B	K	A	E	S	G	A	D	E	N	H	C
U	I	S	I	R	S	W	I	C	F	U	A	L	D
A	F	G	E	S	F	U	C	H	S	L	O	C	H
E	H	U	A	L	T	F	E	L	D	A	G	S	E
C	R	G	N	E	S	A	W	D	U	N	R	A	L
H	E	U	B	U	E	C	E	L	M	D	E	M	D
G	A	F	R	N	E	C	H	S	L	O	B	O	S
F	U	C	H	I	T	T	I	W	U	N	R	S	B
B	A	T	A	L	K	O	R	N	A	U	H	A	E
H	U	H	F	H	T	O	N	N	U	N	E	I	R
S	E	K	R	I	Z	E	R	A	M	B	Z	K	G

- Altfeld
- Eselschwanz
- Fahr
- Fuchsloch
- Gass
- Heldsberg
- Heubüchel
- Kaesgaden
- Kornau
- Neuland
- Risi
- Unnoth
- Wasen
- Witti
- Zehrberg

# MHB Physiotherapie

## Wir sind umgezogen!

### Neu finden Sie uns an der Falkenstrasse 9

Falkenstrasse 9 9430 St. Margrethen Tel. 071 740 13 30 [www.mhbphysio.ch](http://www.mhbphysio.ch)

**Bernhard Frei AG**  
Lugwiesstrasse 19  
9443 Widnau  
Tel.: +41 71 727 09 30

Besuchen sie uns unter: [www.bfreiag.ch](http://www.bfreiag.ch)

Wir sind für Sie da!  
Technische Betriebe St. Margrethen, Tel. 071 747 56 65

**Pizzeria da Franco**  
Parkstr. 14  
9430 St. Margrethen  
Tel. 071 744 21 71  
[www.pizzeriadafranco.ch](http://www.pizzeriadafranco.ch)  
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Rocco

**WWS**  
Wärme- Wassertechnik AG  
9430 St. Margrethen, Telefon 071 747 59 49  
9450 Altstätten, Telefon 071 755 16 02  
[www.wws-ag.ch](http://www.wws-ag.ch), [mail@wws-ag.ch](mailto:mail@wws-ag.ch)  
Heizung Sanitär Gas Service

## 40 Jahre Mosaik! Isabelle Mosberger

### St. Margrether «Mosaik»

Es ist so weit, man glaubt es kaum- doch bis heute war es nur ein Traum. Geboren wurde mit viel Vorbereitung- eine St. Margrether Dorfzeitung. Sie soll das Leben im Dorf festhalten- welches interessiert die Jungen und Alten. Mit etwas Mut und Glück sind wir dabei- nur so läuft unsere Druckerei. Es braucht nicht viel um glücklich zu sein- man schliesse sich an, in einem Verein. Die Zeitung wird keine Politik treiben- sondern nur über Geschehenes schreiben. Wenn einer mal findet einen guten Satz- ist ihm reserviert ein leerer Platz. Die Zeitung steckt erst in Kinderschuhen- in welchen wir natürlich nicht ausruhen. Die erste Ausgabe soll es beweisen- ob sie Anklang findet in allen Kreisen. Aller Anfang is bekanntlich schwer- wird nichts gemacht, bleibt es halt leer. So glaube ich, wir können alle hoffen- mit diesem Start sei ins Schwarze getroffen Nun wünsche ich Euch viel Vergnügen- denn was Ihr hier lest sind keine Lügen.  
E. Steinmann

*Wir feiern 40-jähriges Bestehen von unserem Dorfmagazin Mosaik. So ein Anlass möchte nicht im Stillen über die Bühne gehen – auch Sie sind herzlich eingeladen sich mit uns zu freuen. Sie finden die Einladung zur Jubiläumsfeier auf dem Titelblatt in dieser Ausgabe. Doch wie kam es zum ersten Mosaik? Es war nicht etwa so, dass die Sterne in besonders glücklicher Konstellation standen, oder jedenfalls nicht nur ...*

... Nein, zu verdanken ist das Mosaik den sechs Personen, die im Jahre 1979 an einem Ideenwettbewerb zur Belegung des Dorfes den Vorschlag für ein Dorfmagazin eingereicht haben. Man feierte dazumal mit der österreichischen Nachbargemeinde Höchst zusammen das 1000-jährige Bestehen unseres Dorfes. 417 Ideen unterschiedlichster Art gingen ein. Die Themen, welche unsere Dorfbewohner vor 40 Jahren am stärksten beschäftigten waren die folgenden: Vereinsleben, Kulturelles, Gewerbe und Gaststätten, Sport. Aber auch Verkehrsprobleme und Bauliches. Der Verkehrsverein bildete sechs Arbeitsgruppen um die Vorschläge weiterbearbeiten zu können. Von der grossen Vielfalt an Ideen wurden derer drei schliesslich umgesetzt: der Klausmarkt, der Funkensonntag und schliesslich das Mosaik als Dorfzeitung. Herausgegeben wurde die erste Ausgabe vom Verkehrsverein. Für die erste Nummer der Dorfzeitung fand sich ohne Mühe ein motiviertes Redaktionsteam, bestehend aus den folgenden Personen: Willy Kuster, Gieri Battaglia, Charles-André Bühler, Fredy Bont, Vincenzo Nicolini, Emil Steinmann.

### Im Wandel der Zeit

Das Mosaik erscheint heute sowohl digital auf unserer Facebookseite und auf der Homepage der Gemeinde, als auch in Papierform als Printmedium. «Printmedium» ist ein Begriff, welcher im Sprachgebrauch vor 40 Jahren wohl noch nicht sehr oft auftauchte. In der heutigen, weitaus digitaleren Welt ist er ein grosser Unterscheidungsfaktor, da längst nicht mehr alle Zeitungen und Publikationen gedruckt sind. Dies ist

nur eines von vielen Beispielen dafür, wie sich die Zeit innert 40 Jahren wandeln konnte. Auch das Mosaik stellte sich dieser Hürde des Wandels. Als das Mosaik entstand, steckte es rückblickend gesehen noch in den «Babyschuhen». Es wurde eifrig, mit viel Geschick und bestimmt mit Engelsgeduld geklebt, geschnipselt und geschnitten. Die Möglichkeit, das Dorfblättchen am Computer digital zusammenzustellen, war noch nicht geboren. Stattdessen wurden die Buchstaben dazumal noch von der Schreibmaschine aufs Papier gehackt, zu Beginn sogar ohne Korrekturtaste. Dieser Zeit möchten wir uns auch widmen! Dies war mitunter ein Grund weshalb wir den Kontakt zu den ehemaligen Redaktionsmitgliedern gesucht haben.

### Das Wort gehört den Ehemaligen

In dieser Jubiläumsausgabe geben wir den ehemaligen Redaktionsmitgliedern eine Stimme! Wir wollten wissen, was bedeutete ihnen das Mosaik? Respektive was für einen Bezug haben sie noch heute zu diesem «Dorfblatt»? Die Antworten möchten wir Ihnen nicht vorenthalten. Hervorheben möchten wir die wertvollen Worte von Willy Kuster. Er war einer von den Personen, die den Vorschlag zur Dorfzeitung einreichten, schrieb mit von Beginn an und war auch erster Redaktionsleiter. Alle weiteren Zitate von ehemaligen Schreiberlingen sind in zufälliger Reihenfolge nachfolgend aufgeführt:

### Willy Kuster – Redaktionsmitglied ab 1980 und Redaktionsleiter bis 1983



Für ein paar Jahre leitete ich die Redaktion des Mosaik, zudem kümmerte ich mich um die fotografischen Belange, weil ich im Untergeschoss meines Hauses ein Labor hatte. Die Fotografie ist mein Steckenpferd! Das Dorfblatt sollte hauptsächlich die Aufgabe übernehmen, die Dorfgemeinschaft zu fördern und das Interesse für das Dorf und seine Einwohner zu wecken. Seit ich in Winterthur wohne, dient es sozusagen als Nabelschnur zu meinem ehemaligen Wohnort.

### Gieri Battaglia – Redaktionsmitglied 1980 – 1987



Wir trafen uns vier Mal jährlich abends zu einer längeren Sitzung, immer in einem anderen Restaurant. Wir besprachen die erschienene Nummer und verteilten die Themen für die folgende Ausgabe. Charles-André Bühler hatte einen Text in französischer Sprache zu liefern, Vincenzo Nicolini einen in italienisch. Die Texte wurden zu Hause privat mit der Schreibmaschine auf ein A4-Blatt mit Raster getippt. Fotos aufgeklebt. Jack Ittensohn machte daraus die Mosaikhefte, die natürlich recht «handgestrickt» aussahen. 1989 durfte ich eine Sondernummer zum «Sprachgenie Johannes Ruesch» herausgeben, 1993 die Sondernummer «Der Natur auf der Spur». Obwohl wir seit 2012 in Rorschach wohnen, lesen meine Frau Susi und ich jede neue Mosaikausgabe stets mit grossem Interesse. Wir freuen uns, dass Willy Kusters Idee keine «Eintagsfliege» war und hoffen, dass das Mosaik noch viele Jahre erscheinen wird.

### Stephanie Morath – Redaktionsmitglied 1999 – 2001

Das Mosaik war, als ich 1999 nach St. Margrethen gekommen war, der beste Einstieg ins Dorfleben, den man sich vorstellen kann. Ich hatte damals, knapp über 20, meine erste

ETAVIS Grossenbacher AG  
Daniel Schildknecht  
Johannes-Brasselstr. 19  
9430 St. Margrethen  
st.margrethen@etavis.ch

Oder mit unserem  
24h-Pikett-Service unter:  
071 744 47 47

**Wir bringen mehr Power  
in die Elektrotechnik.**

Schalten Sie uns ein. [www.etavis.ch](http://www.etavis.ch)

**ETAVIS**  
GROSSENBACHER

**Anita's Nähatelier**



Anita Lupieri  
Birkenstrasse 3  
9430 St. Margrethen  
Tel. 071 744 61 83  
E-Mail: a.lupieri@gmx.ch



**Gebäudereinigung Sonderegger AG**

9430 St. Margrethen

Tel. Geschäft: 071 744 17 75

Tel. Natel: 079 680 52 10

*Seit über 45 Jahren*

**Wir reinigen:**

Gebäude und Glas, Neu und Umbauten, Wohnungen, Geschäfte, Schwimmbäder,  
sämtliche Teppich und Bodenarten << Unterhaltungsreinigung >>

**Müggler** Dach & Wand **Müggler** Solar Technik

Thal · Rheineck · St. Margrethen  
T 071 888 33 66

[www.mueggler-dachwand.ch](http://www.mueggler-dachwand.ch) · [www.energiesdach.ch](http://www.energiesdach.ch)

Ihr Spezialist für Dach und Wand, Wärmedämmung und Solartechnik

**GAG**  
**GEFRIERHAUS AG**  
Kühl- und Tiefkühllogistik

Johs.-Brasselstrasse 22a

9430 St. Margrethen

Telefon 071 747 54 94

[info@gefrierhaus.ch](mailto:info@gefrierhaus.ch)

[www.gefrierhaus.ch](http://www.gefrierhaus.ch)

**GRAFIKDESIGN**  
f.evers@aon.at



Tel. +43680 3104846



**MONTI'S MÖBELHAUS**

[www.montis-moebelhaus.ch](http://www.montis-moebelhaus.ch)

Ruderbach 38

9430 St. Margrethen / Rheineck

**Ihr Couvertspezialist**

**Itto Druck und Papier AG**

Johs. Kesslerstrasse 25

9430 St. Margrethen

Telefon 071 / 740 08 44

Telefax 071 / 740 08 43

rhv **elektrotechnik**  
Die Nr. 1 im Rheintal.



**Laura Bucher – Redaktionsmitglied 2002 – 2017,  
ab 2009 Redaktionsleiterin**



Ich habe immer sehr gerne fürs Mosaik gearbeitet. Als Kantischülerin konnte ich erste Erfahrungen im Journalismus sammeln. Später in meiner Studienzeit war das Mosaik mein Anker in die Heimat und einer der vielen Gründe, regelmässig nach St. Margrethen zurückzukehren. Das Mosaik lebt davon, dass viele Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner bereit sind, sich für das Dorf zu engagieren – seien es die Mitglieder des Redaktionsteams, die administrativen Mitarbeiter, das Gewerbe als Inseratekunden und vor allem die im Mosaik portraitierten Persönlichkeiten, die unser Dorf ausmachen. Die Arbeit im Redaktionsteam mit Kolleginnen und Kollegen aus ganz unterschiedlichen Altersgruppen und mit verschiedenen beruflichen Hintergründen war immer spannend und unglaublich bereichernd. Das Mosaik ist eine gut gemachte, abwechslungsreich gestaltete Dorfzeitschrift, prall gefüllt mit spannenden Geschichten, die sich in ihrer Qualität von den vielen „Dorfblättli“ anderer Gemeinden deutlich abhebt. Herzliche Gratulation zum Jubiläum!

**Eva Graf Poznicek – Redaktionsmitglied 1995 – 2005**



Ich habe mich sehr gerne als Mosaik-Autorin engagiert während meiner Zeit in St. Margrethen. Das Zusammenleben in einer Gemeinde funktioniert dann besser, wenn alle Einwohnerinnen und Einwohner ihre Talente für die Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Ich kann weder grossartig handwerken noch in einem Chor singen, aber schreiben tu ich gerne. Ausserdem bot die Mitarbeit im Mosaik immer wieder Gelegenheit, nachzuforschen, nachzufragen und mit interessanten Menschen und ihren Geschichten ins Gespräch zu kommen. Das hat mich bereichert!

**Anita Mattes - Redaktionsmitglied  
und Redaktionsleiterin 1993 – 2000**



Das Mosaik bedeutete für mich Dorfchronik, Hintergrundwissen, Informationen, Gestaltung, Sitzungen, Fotografieren, Kalkulieren, Verantwortung für die Herausgabe und viele schöne Begegnungen mit Menschen – wie etwa mit einer der letzten Rottenköchinnen der Schweiz oder mit den Forstwarten bei ihrer Arbeit im Steilhang. Zu Beginn meiner ehrenamtlichen Tätigkeit beim Mosaik schnippelten wir die Artikel noch von Hand mit der Schere für den Druck zusammen. Am Schluss meiner Tätigkeit hatten wir eine professionell gestaltete Dorfzeitung in der Hand. Diesen Übergang und die ersten Anfänge der „Digitalisierung“ habe ich mit Herzblut begleitet.

Dann bedeutete es leider auch immer wieder finanzielle Kämpfe, die nicht immer einfach auszutragen waren. Bei jeder neuen Ausgabe war ich stolz, dass unser Team der St. Margrether Bevölkerung eine ansprechende Dorfzeitung mit interessantem und abwechslungsreichem Inhalt präsentieren konnte. Es freut mich, dass es das Mosaik weiterhin gibt und es bei Martina Oehry gut aufgehoben ist.

**Paul Gerosa - Redaktionsmitglied von 2009 – 2019**



Ich erinnere mich noch an den Beginn des „Mosaik“. Als Ergebnis aus einem Ideenwettbewerb zur 1000-Jahr-Feier geboren, gab man dieser Idee eine Lebensdauer von höchstens zwei bis drei Jahren. Nun sind daraus 40 Jahre geworden und das „Mosaik“ steht noch so frisch wie anfangs da. Das Ziel war es, aus St. Margrethen das zu berichten, was die Tageszeitungen nicht bringen. Dies ist vollauf geglückt. Ich hoffe, dass sich immer wieder Leute finden werden, die aus Freude mitgestalten und dass unsere Dorfzeitung noch viele weitere Jahre überleben wird.

**Elisabeth Wurster – Redaktionsmitglied 1999 – 2004**



Meine Tätigkeit als Korrespondentin fürs „Dorfblättli“ Mosaik liegt schon rund 15 Jahre zurück. Wenn ich die Zeit Revue passieren lasse, fallen mir interessante Begegnungen und schöne Erinnerungen ein. Damals im Redaktionsteam mit Angelika, Guido, Anita und Laura trafen wir uns für die Auswahl der Berichte meistens Privat zu Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein. In dieser Zeit sind auch die Seiten mit den Gewerbe-Portraits entstanden, die unter anderem in mein Ressort gehörten. Trotzdem ich schon einige Jahre in Walzenhausen wohnhaft bin, erfahre ich immer noch gerne übers Mosaik Aktuelles und Interessantes über das Dorf St. Margrethen.

**Lea Müller – Redaktionsmitglied 2005 - 2009**



Das Mosaik war für mich ein Türöffner zum Journalismus. Dank den Erfahrungen im Redaktionsteam Mosaik hat sich mein Berufswunsch gefestigt. Nach einigen Jahren im Tagesjournalismus arbeite ich heute in der Kommunikationsbranche. Das Schreiben gehört immer noch zu meinem beruflichen Alltag.

**Charles-André Bühler – Redaktionsmitglied ab 1980 für  
einige Jahre und zuständig für den französischen Teil**



Mosaik, une aventure de 40 ans à laquelle je suis fier d'avoir pu participer tout au début. Le public nous accordait une longévité de trois à quatre ans. Les pessimistes ont donc été déçus. Aujourd'hui encore je suis impatient de lire le prochain numéro qui est chaque fois très intéressant. Je souhaite donc que l'aventure se poursuive et qu'il se trouve toujours des intéressés qui ont le feu de continuer.

Degustation und Weinverkauf  
ab Schlosskellerei.

071 888 42 51  
info@schloss-weinberg.ch  
schloss-weinberg.ch

**Schlosskellerei Kessler**  
9430 St. Margrethen  
IP VITISWISS - Eigenbau - Naturreiner Wein

**Felice De Maio Bau- und Gipsergeschäft GmbH**  
9430 St. Margrethen, Blumenstr. 6a Tel. 071 888 02 88, Fax 071 888 72 88  
felicedemaio@hotmail.com www.felicedemaio.ch

Innere und äussere Verputzarbeiten · Leichtbauwände · Abgehängte Decken im Trockenbausystem  
Aussenisolationen · Um- und Neubauten · Altbausanierung innen und aussen

**Akustiksysteme StoSilent Top und StoSilent Panel**  
**BASF Apfon Akustiksystem-Verarbeiter**

**Mit farbigen Inseraten  
machen Sie verstärkt  
auf sich aufmerksam!**

Infos bei

[inserat.mosaik@gmx.ch](mailto:inserat.mosaik@gmx.ch)

**WIR VERWERTEN  
UND ENTSORGEN...**

**werner solenthaler ag**  
st. margrethen  
ruderbach 92 · 9430 st. margrethen  
tel. 071 888 34 83 · fax 071 888 34 92

**Muldenservice**

- Mulden 4 - 12 m<sup>2</sup>
- Mulden befahrbar 4 - 10 m<sup>2</sup>
- Container 22 - 36 m<sup>2</sup>

**Entsorgung / Verwertung**

- Sperrgut
- Bauschutt
- Holz, Papier etc.

**Ankauf**

- Alteisen (Abholdienst)
- Metalle aller Art
- Abbruchautos

**Abbruch**

- Maschinen
- Eisenkonstruktionen
- Tankanlagen

MASCHINENABBRUCH · ALTEISEN & METALLE · MULDEN- UND GROSSCONTAINERSERVICE  
**FÜR PRIVATE · BAUGEWERBE · INDUSTRIE**



**Am Samstag, 30.11.2019, im Hotel Hecht Rheineck**

**Chinoise-Buffer all inclusive für Fr. 66.-**

Food, Wein, Bier, Mineral, Kaffee und Spirituosen so viel Sie mögen

An allen anderen Tagen vom 3. bis 21.12.2019:

King-Size Portion Fr. 44.00, Queen-Size Portion Fr. 33.00  
inkl. Vorspeise und Dessert (ohne Getränke)

Reservation unter: 071 888 29 25 oder per Mail: [info@hotelhecht-rheineck.ch](mailto:info@hotelhecht-rheineck.ch)



Hotel Hecht - Hauptstrasse 51 - CH-9424 Rheineck  
[www.hotelhecht-rheineck.ch/fondue-chinoise](http://www.hotelhecht-rheineck.ch/fondue-chinoise)

**SCHWALM**  
CNS TECHNIK

Ihr Partner für  
Kaminbau, Kaminmontagen  
Blechverarbeitung in Chromstahl  
Gasgrill, Profigrill

**SCHWALM AG**  
Walzenhauserstrasse 9  
9430 St. Margrethen  
Tel. 071 747 45 45  
Fax 071 747 45 47  
[www.schwalmag.com](http://www.schwalmag.com)  
[info@schwalmag.com](mailto:info@schwalmag.com)

**tt**  
**TANNER**  
**TREUHAND**

Apfelbergstr. 3, 9430 St. Margrethen  
Telefon 071 740 04 40  
Telefax 071 740 04 45  
[info@tanner-treuhand.com](mailto:info@tanner-treuhand.com)  
[www.tanner-treuhand.com](http://www.tanner-treuhand.com)  
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Finanz- und Rechnungswesen  
Steuerberatungen  
Revisionen  
Unternehmensberatungen  
Erbschaftsangelegenheiten  
Liegenchaftsverwaltungen

## Chips am laufenden Band Rolf Hanselmann

Seit August gibt's eine «Chips-Fabrik» in St. Margrethen. Hier werden nicht einfach Chips produziert wie sie jedermann und -frau kennt. Nein, hier entstehen Ribelmals-Chips, eine «Rheintaler Spezialität mit Biss».

Es gibt sie zwar schon seit einigen Jahren, die Ribelmals-Chips. Man ist ihnen da und dort schon begegnet an einem Apéro, am Klausmarkt in St. Margrethen oder in verschiedenen Hofläden im Rheintal. Sie wurden immer beliebter und begehrter, wurden aber im nahen Ausland produziert, da sich in der Schweiz kein Produzent finden liess. Deshalb hat sich der Verein Rheintaler Ribelmals Gedanken gemacht, die Produktion ins Rheintal zu verlegen. Dies hat das Familienunternehmen Lütolf AG bewogen, neben der Lagerung des Ribelmals auch die Verarbeitung zu Chips zu übernehmen. Deshalb gibt es die «Rheintaler Spezialität mit Biss» seit Anfang August so quasi vom laufenden Band. Dazu wurde eigens die Firma Lütolf Spezialitäten AG gegründet.

Jetzt kommt in Sachen «Ribel» alles aus einer Hand - von der Anbauplanung über die Lagerung, Trocknung, Reinigung und Lagerung des Ribelmals bis hin zur Produktion und der Vermarktung. Im Moment liegt der Schwerpunkt auf den Ribelmals-Chips. Später sollen dann auch noch andere Spezialitäten ins Sortiment aufgenommen werden.

### Erfolgreicher Start

Der Start der Ribelmals-Chips Produktion und Vermarktung sei sehr gut verlaufen, freuen sich Ernst und Christian Lütolf. Mit der Ribelmals-Chips Produktion beschreitet die Firma Lütolf Neuland. Neben der traditionellen Getreidelagerung kommt jetzt noch die Lebensmittelproduktion und -vermarktung dazu.

Bei der Gestaltung und Umsetzung des Marketingkonzepts für die Ribelmals-Chips wurde die Firma von einer Studiengruppe der Fachhochschule St.Gallen unterstützt. Dazu gehörten eine Unternehmen-, Umwelt- und Marktanalyse um Einflüsse und Trends für die Einführung der Ribelmals-Chips zu erfassen. Mit der Migros Ostschweiz, die die Chips in ihrer Linie «Aus der Region – Für die Region» in zwanzig Filialen zum Verkauf anbietet, konnte ein zusätzlicher guter Partner für den erfolgreichen Start gefunden werden. Neben den Detaillisten liegt das Schwergewicht aber auch bei den Hofläden, da dies sehr attraktive Vermarkter sind. Auch andere Anbieter haben sich bereits für den Verkauf der Ribelmals-Chips interessiert.

Der Ribel habe etwas Magisches und Historisches an sich und wecke bei vielen Erinnerungen im positiven wie im negativen Sinne, meint Ernst Lütolf. Es sei eben mehr als nur gewöhnlicher Mais. Daraus sei sicher auch der Erfolg der Ribelmals-Chips zu schliessen. Die Chips sind sehr schmackhaft und auch für Ribel-Verächter ein echter Genuss.

### Vom Teig zum Chips

Hergestellt wird die «Rheintaler Spezialität mit Biss» auf einer rund 20 Meter langen Produktionsstrasse. Bevor diese zum Zug kommt, muss aber der Ribel gemahlen und der Teig für die Chips gemischt und geknetet werden, dafür ist Bruno Troxler verantwortlich. Der Teig sei das A und O für die Qualität und die reibungslose Produktion der Chips, sind sich Ernst und Christian Lütolf einig. Er muss die richtige Konsistenz haben und sich gut anfühlen. Ist dies der Fall, gibt der Produktionsverantwortliche Bruno Troxler das Okay. Der Teig geht in die weitere Verarbeitung. Er wird zuerst in die verlangte



Bruno Troxler überwacht die Produktion.



Die Chips werden aus dem Teig gestanzt.



Auf dem Weg zum Verpacken.

Bahnhofstrasse 9  
CH-9443 Widnau  
Telefon 071 744 04 04  
Mobile 079 600 59 63

- **Spezialisiert auf Beulen-, Drück- und Ziehtechnik**
- **Scheibensatz und Reparaturen**
- **Allgemeine Karosseriearbeiten**
- **Mechanische Fachwerkstatt**



**Carrosserie Leopold**

Keramik, Feinsteinzeug, Steinzeug,  
Kunststein, Naturstein, Granit und Silikonfugen



+41 71 744 48 48

www.castratori-bkw.ch



**ROWENA**  
Allfinanz

Grenzstrasse 24  
CH-9430 St. Margrethen  
Tel. +41 71 747 49 50  
rowena@rowena.ch

Anlageberatung Vermögensverwaltung Change

**Praktisch  
und nah!**

Unser Zentrum!

EINKAUFSZENTRUM ST. MARGRETHEN  
www.rheinpark.ch

rheinpark



**Rössli**  
Restaurant  
Romenschwanden

*Allein, zu zweit  
oder in Gesellschaft,  
hier sind Sie richtig mit  
Ihrem speziellen Anlass.*

Romenschwandenstrasse 55  
CH-9430 St. Margrethen  
Tel. +41(0)71-744 80 98  
info@roessli-romenschwanden.ch  
www.roessli-romenschwanden.ch

Offen: Di ab 17:30, Mi - Sa ab 9:00, So ab 10:00

**Alpha RHEINTAL Bank**

www.alpharheintalbank.ch . Tel. +41 71 747 95 95

**MEIER  
METALLBAU**

Metallbau Meier AG  
Hauptstrasse 188 | 9430 St. Margrethen  
Tel.: 071 747 55 00 | Fax: 071 747 55 09  
info@metallbau.sg | www.metallbau.sg

Gitter, Fenster,  
Treppen, Geländer,  
Fassaden, Türen,  
Tore, Wintergärten,  
Verglasungen,  
Veloständer,  
Vordächer, und  
viele mehr

Wirklich  
alles,  
was Sie sich  
in Metall  
vorstellen  
können



Den Chips wird das Salz beigemischt.

Dicke ausgewalzt, dann werden die Chips gestanzt, gebacken, frittiert, leicht gesalzen und am Schluss in 150-Gramm-Säcken verpackt. Wenn der Teig in die Maschine gelangt, dauert es rund fünf Minuten bis die ersten fertigen Ribelmals-Chips in der Verpackung landen. Die Anlage schafft in einer Stunde rund 480 Packungen.

Die Chips-Maschine kommt aus den USA. Über Kontakte des bisherigen Produzenten hat man einen Maschinenbauer für die St. Margrether Chips-Produktion gefunden. Sie ist ein Unikat und wurde speziell für die hiesigen Verhältnisse konstruiert.

Für die Abnahme der Maschine und um sich ein Bild machen zu können, sind Bruno Troxler und Willi Steingruber in die USA gereist, damit der Wiederaufbau an der Industrie-

strasse in St. Margrethen möglichst reibungslos an die Hand genommen werden konnte. Dabei hätten sie viele interessante und spannende Erfahrungen gemacht, sind sich beide einig.

Es sei schon ein Unterschied zwischen Amerika und der Schweiz was die Qualitätsansprüche betreffe, meint Willi Steingruber schmunzelnd. Wenn zum Beispiel während der Produktion immer wieder da und dort einige Chips vom Band fallen, habe das dort niemanden gestört, aber für einen Schweizer sei das ein No-Go gewesen. Alle diese kleinen technischen «Unstimmigkeiten» hat sich Willi Steingruber sehr genau gemerkt und sofort an einer Lösung herumstudiert. In der Zwischenzeit sind sie behoben. Bei der Maschine wurde da und dort etwas angepasst, so dass alle Chips in den attraktiv gestalteten Verpackungen landen.



Die Chips werden in 150-Gramm-Portionen abgewogen.

## Seniorenausflug führte nach Schoppernau Silvia Jakob

Rund 210 Seniorinnen und Senioren versammelten sich am 27. August zum Seniorenausflug auf dem Bahnhofplatz St. Margrethen. Dieses Jahr führte die Reise in den malerischen Bregenzerwald nach Schoppernau.



Der Wettergott meinte es gut mit den Reiselustigen. Bei strahlendem Sonnenschein bestiegen die Seniorinnen und Senioren gut gelaunt und mit viel Vorfreude auf den bevorstehenden Ausflug die Reisecars. Eine erwartungsvolle Stimmung herrschte in den Cars, waren sich doch alle bewusst, dass man mit einem gemütlichen Nachmittag rechnen durfte. Die Reise führte über das Bödele und dann entlang der Bregenzer Ach nach Mellau und Schnepfau. Im malerischen Bregenzerwald konnte man in den Hügeln die gemütlichen Holzhäuser mit den liebevoll gepflegten Blumenkisten und Bauerngärten bewundern. Nach etwas mehr als einer Stunde Fahrt kam man in Schoppernau an, wo die Seniorinnen und Senioren in der Ur-Alpe auf das herzlichste von den Wirtsleuten begrüsst wurden. Es wurden währschaften Käsespätzle mit Kartoffelsalat serviert, begleitet von einem feinen Glas Rotwein. Die Schweizer Gäste genossen die einheimische Spezialität sichtlich und bei Kaffee und Ku-



chen wurden muntere Gespräche geführt und gemeinsame Erinnerungen ausgetauscht. Gut genährt konnte man sich dann in der rustikalen Ur-Alpe etwas umsehen und bei Wunsch auch noch etwas Käse oder sonstige Wälderspezialitäten kaufen.

Viel zu schnell war der Nachmittag zu Ende und bereits warteten die Busse für die Heimfahrt. Die Seniorinnen und Senioren genossen nochmals die Fahrt durch die Landschaft und alle kehrten reich erfüllt wieder nach St. Margrethen zurück. Am Bahnhofplatz wurden die Gäste dann wie gewohnt von der Musikgesellschaft erwartet und wie immer mit fröhlichen Klängen begrüsst. Gerne liess man sich noch etwas Zeit zum geniessen und verweilen. Mit einem „auf Wiedersehen im nächsten Jahr“ verabschiedeten sich die Organistinnen und wünschten allen noch eine gute Heimkehr. Wohl manch einer wird gedacht haben: „Schade, dass der St. Margrether Seniorenausflug nur einmal im Jahr stattfindet!“

**COIFFURE  
BRUNNER**

9430 St. Margrethen / 0717441282  
9443 Widnau / 0717200761

**Neu bei Emilia:**

Behandlung & Produkte von Kettner

**Emilia**  
KOSMETIK INSTITUT

[www.kosmetikinstitut-emilia.ch](http://www.kosmetikinstitut-emilia.ch) Tel.: 079 915 07 93

**BAU  
ATELIER  
SCHWARTZ**

Projekt- und Bauleitung  
Umbau und Sanierung

Oberausrasse 7  
9036 Grub SG

T +41 71 890 03 58  
[www.bau-atelier.com](http://www.bau-atelier.com)

Ortsgemeinde  
St. Margrethen

**Verkauf Brennholz,  
Cheminéeholz usw.:**

- Buchen-, Laub- und Nadelholz in 1-Meter-Spälten oder auf Wunsch in Scheiten
- Brennholz lang waldfrisch zum selber Aufrüsten ab Waldstrasse
- Sitzbank aus Holz mit oder ohne Lehne

**Bestellungen:**

- ab Waldstrasse  
Revierförster Josef Benz  
Tel. 079 638 44 88
- übriges Brennholz  
Waldchef Pascal Zani  
Tel. 079 230 17 79

Ein Bestellformular für Brennholz finden Sie auf unserer Homepage.  
[www.ortsgemeinde-stmargrethen.ch](http://www.ortsgemeinde-stmargrethen.ch)

**Andere Leistungen:**

- Bäume in Ihrem Garten und Wald fachgerecht fällen.
- Anfallendes Holz aufrüsten, abführen und entsorgen.
- Bäume liefern und pflanzen.

**Wenden Sie sich an unseren  
Revierförster Josef Benz,  
er bedient Sie gerne!**

**Gesundheitsvorsorge**

Die AXA bietet Ihnen umfassende Gesundheitsberatung und attraktive Zusatzversicherungen an.

AXA Winterthur  
Hauptagentur Hanspeter Büchi  
Neudorfstrasse 69, 9430 St. Margrethen  
Telefon 071 858 58 00  
[AXA.ch/stmargrethen](http://AXA.ch/stmargrethen)

Andreas Kehl, Versicherungsberater  
Urs Geisser, Versicherungsberater  
Sabine Kleindienst, Innendienstmitarbeiterin

**erdgas**

**GRAVAG**

Ihr Erdgas/Biogas-Versorger in der Region

[www.gravag.ch](http://www.gravag.ch)

**Fahrkaffi**

Täglich mit feinem Zmittag, Kaffee und Kuchen

**st margrethen**  
Alters- und Pflegeheim Fahr

Alters- und Pflegeheim Fahr, Fahrstrasse 11/12, 9430 St. Margrethen  
Tel. 071 747 16 16 [heim.fahr@stmargrethen.ch](mailto:heim.fahr@stmargrethen.ch)

**Mit farbigen Inseraten machen Sie verstärkt auf sich aufmerksam!**

Infos bei  
[inserat.mosaik@gmx.ch](mailto:inserat.mosaik@gmx.ch)

## Acht Fragen an den neuen Präsidenten des Männerchors «Harmonie» Sofie Thurnheer

Markus Auer, ehemaliger Kassier und nun der neue Präsident des Männerchors, beantwortet acht Fragen rund um den Männerchor.

**Man sagt, Singen mache glücklich. Wie sind deine Erfahrungen dazu?**

Ich weiss von vielen Sängern, dass es entspannt und dass leidenschaftliche Chormitglieder während der Proben nie missmutig sind. Der Musiktherapeut Wolfgang Bossinger belegt in seinem Buch «Die heilende Kraft des Singens», dass Singen das Selbstwertgefühl stärkt, ein Antidepressivum ist und kreative Kompetenzen fördert. Auch das Immunsystem wird gestärkt.

**Wie würdest du den Stil des Männerchors beschreiben?**

Unser Repertoire reicht von klassisch über modern bis fätzig. Es ist ja so: Bei einem Konzert sollte sich jeder Zuhörer mindestens einmal in einem Stück wiederfinden. Das Publikum ist grösstenteils zwischen 30 und 85 Jahren alt. Zudem haben wir mit Hanspeter Bischof einen jungen, begabten sowie top-motivierten Dirigenten. Wir haben Freude am Singen und wollen damit auch Freude vermitteln.

**Was macht für dich den idealen Chor aus, in dem du selbst singen würdest?**

Der Chor müsste ein vielseitiges Repertoire haben und ich müsste mich wohlfühlen. Singen hat nämlich viel mit Solidarität und Emotionen zu tun. Notorsche Nörgler haben in einem Chor keinen Platz. Deshalb habe ich mich vor sechs Jahren dazu entschlossen, dem Männerchor «Harmonie» beizutreten.

**Was macht das Amt des Präsidenten aus? Was sind deine Aufgaben und was macht am meisten Spass?**

Als Präsident muss ich die Vereinsmitglieder regelmässig über Änderungen, Proben und Veranstaltungen informieren. Der Verein darf niemals stillstehen, darum bringe ich, zusammen mit dem Vorstand, immer wieder neue Dinge rein.

Der Umgang mit Männern im Alter von 47 bis 86 Jahren sowie der Zusammenhalt im Verein, viele Freundschaften und tolle Anlässe sind die Dinge, die ich am meisten geniesse. Die Mitgliedschaft im Verein bringt nicht nur den Gesang mit sich, sondern auch die Gesellschaft anderer. Oft gehen wir nach den Proben noch einen trinken.

**Wenn du zurückblickst, welches waren wichtige Vereinsereignisse?**

Unterhaltungsabende, Kirchauftritte, Wertungssingen, der alljährliche Klausmarkt, Matinee im Alters- und Pflegeheim Fahr und Vereinsausflüge, um nur einige zu nennen.

**Wie findet ihr neue Sänger, die den Chor erfolgreich in die Zukunft führen können?**

Es geht uns wie vielen anderen Vereinen: unser Altersdurchschnitt ist zu hoch. Leider können wir keine Sänger aus dem Hut zaubern. Unsere oberste Priorität ist im Moment, neue Mitglieder zu finden. Daher arbeitet der Vorstand in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern ein Werbekonzept mit dem engen Zeitrahmen von fünf Monaten aus.

**Wie geht es damit weiter?**

Als erste Massnahme werden wir Männer im «besten» Alter ansprechen, um sie zu einem geselligen Schnupperanlass einzuladen. Wenn man zwei, drei jüngere Männer gefunden hat und diese im Kollegenkreis ihre Erfahrungen teilen, kann das sehr nützlich sein.

**Wie integriert ihr neue Sänger in den Chor?**

Jedem neuen Sänger, der in die Probe kommt, wird ein «Götti» zugeteilt, damit er sich auf Anhieb wohlfühlt.

**Seinen nächsten Auftritt hat der Männerchor am Klausmarkt in St. Margrethen.**



Markus Auer, der neue Präsident des Männerchors «Harmonie».



Der Männerchor bei der Probe.

Sind sie ein Mann im „besten“ Alter, haben Freude am Singen und der Geselligkeit eines Chors? Dann melden Sie sich bei Markus Auer unter 071 744 27 76 oder [fam.auer@bluewin.ch](mailto:fam.auer@bluewin.ch).

Oder besuchen Sie eine Chorprobe. Diese findet jeden Mittwoch um 19.45 Uhr im Musikzimmer des Oberstufenzentrums Johannes Brassel statt.

Der Männerchor „Harmonie“ freut sich auf neue Kameraden.

**GRENZGARAGE | ST.MARGRETHEN** GRENZGARAGE MIWAG AG · Hauptstrasse 80 und 87 · 9430 St.Margrethen · +41 71 747 10 20 · www.grenzgarage.com

**MIWAG** Autovermietung  
MIETWAGEN IN VERSCHIEDENEN GRÖSSEN FÜR JEDEN ZWECK.

**GRENZGARAGE | SHOP** Online Shop  
VEREDELUNGS-TEILE VOM FEINSTEN INKL. PROFI-MONTAGE BEI UNS.

IMMER DIE NEUESTEN MODELLE VON SUBARU, OPEL UND PIAGGIO.

**Bolt** SKISPORT  
100% ZUFRIEDENHEIT BESTPREISGARANTIE

SKI- UND SCHUHVERMIETUNG KINDER UND ERWACHSENE  
SKI- UND SNOWBOARD-SERVICE  
SKISCHUH-BERATUNG  
VERKAUF

BOLT-SPORT.CH  
Bolt SKISPORT  
Johannes Kesslerstrasse 25  
9430 St. Margrethen  
T 071 744 56 77

**Philipp Caimi**  
Versicherungs- und Vorsorgeberater  
M 079 918 87 57

Büro St. Margrethen  
Hauptstrasse 122  
9430 St. Margrethen  
mobiliar.ch

**die Mobiliar**

**IHR FRISCHMARKT**

**Fam. Caviezel**  
Molkerei und Mosterei

- Käsespezialitäten
- Früchte-Gemüse
- Lebensmittel
- Geschenkartikel
- Weine
- Getränke
- Mosterei

Hauslieferdienst

Öffnungszeiten  
Mo-Fr 7.30 - 12.00 Uhr  
13.30 - 18.30 Uhr  
Sa 7.30 - 16.00 Uhr  
Mi Nachmittags geschlossen

Grenzstrasse 8 · 9430 St. Margrethen  
Tel. 071 744 13 87 · Fax 071 744 09 87

**grüninger ag**  
malerhandwerk  
st. margrethen

Industriestrasse 15a | info@malerhandwerk.ch  
tel. 071 744 13 61 | fax. 071 744 14 21

HOCHZEITEN  
FAMILIENFOTOS  
PORTRATS  
FOTOSHOOTINGS  
BEWERBUNGEN  
REPORTAGEN  
FIRMENANLÄSSE

**NATALIA RÜDISÜLI**  
PHOTOGRAPHY

**BILDER bar**

St. Margrethen  
076 381 10 78  
foto@nataliaruedisue.li.com  
www.bilderbar.com

## Ehrenamtliche Arbeit im Alters- und Pflegeheim Fahr

Michelle Messmer

Dank vielen engagierten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, dürfen die Bewohner des Alters- und Pflegeheims St. Margrethen immer wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm geniessen.

### Vielfältiges Angebot

Jeweils monatlich oder wöchentlich werden die Bewohner im Fahr von vielen ehrenamtlichen Helfern besucht, welche Abwechslung und Freude in den Alltag dieser Menschen bringen. Die Liste der Aktivitäten von Freiwilligen, welche zurzeit im Angebot ist, ist lang: Hundebesuch in den Wohngruppen von Nicole Schmitt, Rollstuhldienst von Guido Etter, Beatrice Furrer, Sara und Rolf Hanselmann, Rosmarie Hollenstein, Maya und Robert Keller, Hedy Küffner, Hanny Lutz, Notker Raschle, Enrique Rubio, Ursula Ruesch, Helen Schnellmann, Vreni Schuhmann, Margrith Solenthaler, Ursula Vorburger, Max Weder, Erika Westermann, Singen mit Gitarrenbegleitung zusammen mit Guido Schneider, Betreuungshilfe von Bethly Maglia, Krafttrainingsangebote von Armin Ulrich, Unterstützung der Kochgruppe, Bewegungstraining, Flickstübli mit Silvia Gasser, Elisabeth, Künzler, Hedi Eisenbart, Therese und Catalin Scherrer, Vorlesestunde mit Ariana Cramer, Fahrunterstützung bei Ausflügen, Unterhaltung mit einer Hand-

liegen die freiwilligen Helfer sehr am Herzen, sondern natürlich auch den Heimbewohnern. Letztere bekommen so auch mal andere Personen zu Gesicht und haben neue Menschen, um sich auszutauschen und ihrem Tag Abwechslung zu verleihen. Martina Künzler erinnert sich an kleine Momente, die den Einsatz der Ehrenamtlichen so wertvoll macht. Wie zum Beispiel das Lachen eines neuen Bewohners, wenn er nach einigen Monaten im Alters- und Pflegeheim im Flickstübli seine Hose erweitern lassen muss weil das Essen aus der Küche einfach hervorragend ist. Eine ältere Dame, die jeden Tag ins Heim gekommen ist, um einer dementen Patientin das Essen einzugeben. Das Jubeln der Bewohner, wenn Guido Schneider mit seiner Gitarre das Kaffee betritt oder das Grinsen auf den Gesichtern, wenn der Rollstuhldienst von seiner Tour zurückkommt. In solchen wertvollen Momenten sind diese Menschen von all ihrem Gebrechen befreit und können das Leben in vollen Zügen geniessen.



Singen mit Rösli Zeiter.

puppe durch Rebekka Schmidhauser, Lottomatch organisiert von Walter Pötscher, Singen im Chor mit Rösli Zeiter, Filmvorführungen mit selbstgedrehten Filmen von Kurt Tischhauser und Jassnachmittage mit Irma Hutter, Notker Raschle und Burgi Hugenmatter.

### Bedeutung von freiwilliger Arbeit

Für Martina Künzler, die Leiterin des Alters- und Pflegeheims, ist freiwillige Arbeit von grosser Wichtigkeit. Diese Privatpersonen bringen ihre Geschichten ins Haus, was für Abwechslung, Unterhaltung und Freude sorgt. Sie haben Zeit für die Senioren und geben ihnen jene Aufmerksamkeit, welche in der Pflege zu kurz kommt. Viele Freiwillige seien Pensionierte, welche die Bewohner schon über mehrere Jahre kennen und schätzen. Martina Künzler betont, das Heim sei gegenüber der ganzen Gemeinde St. Margrethen jederzeit offen, sei es nun für einen Ort um Kaffee zu trinken oder als Besucher der Bewohner. Nicht nur der Heimleiterin und dem Personal



Flickstübli im Alters- und Pflegeheim Fahr.

### Für einen guten Zweck

Viele dieser ehrenamtlichen Helfer wollen der Gesellschaft etwas zurückgeben, indem sie sich für einen guten Zweck engagieren. Mit dieser Arbeit können sie nicht nur neue Kontakte knüpfen, sondern dürfen auch viel Dankbarkeit und Freude entgegennehmen, was einem das Herz hochschlagen lässt. Als Dank und Wertschätzung organisiert das Alters- und Pflegeheim anfangs Jahr ein Dankessen, bei dem die Heim- und Abteilungsleitung den Service übernehmen und die Helfer bedienen. Diese Geste wissen die ehrenamtlichen Einsatzkräfte sehr zu schätzen. Die Anzahl der ehrenamtlichen Arbeiter hat über die Jahre leider abgenommen. Die Gründe, so vermutet Martina Künzler, seien die Ungebundenheit, die die Senioren geniessen und die grössere Gesundheit im Alter. Die älteren Menschen sind reiselustiger, fitter und aktiver, deshalb möchten sie sich weniger an eine ehrenamtliche Arbeit binden.



restaurant  
**gletscherhügel**

Fleisch vom heissen Stein  
gutbürgerliche Küche  
Mittwoch & Donnerstag geschlossen  
Familie Eicher, Tel. 071 744 13 85  
www.gletscherhuegel.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Landi**  
St. Margrethen AG  
Tel. 058 400 63 00  
www.landistmargrethen.ch

**Öffnungszeiten**

LANDI		Agrarlager
Mo-Fr	08.00-18.30 Uhr	Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr
Sa	08.00-16.00 Uhr	Sa 13.30-18.30 Uhr
		Sa 08.00-16.00 Uhr

**Gebr. Wirth**  
Neuwagen . Occasionen . Service . Carrosserie . Lackiererei  
www.autowirth.ch

**TOYOTA**  
**SUZUKI**

**Platzgarage**  
Gebr. Wirth AG  
Hauptstrasse 96/98  
9430 St. Margrethen  
T 071 744 14 82  
info@autowirth.ch

**W. FAISST & B. VORBURGER**  
ARCHITEKTUR & BAULEITUNG AG

HAUPTSTRASSE 129 9430 ST. MARGRETHEN  
Telefon 071 747 58 30 Fax 071 747 58 31  
E-Mail: info@faisst-vorburger.ch  
www.faisst-vorburger.ch

**zk** **ZOLLER+**  
**KELLENBERGER AG**  
SCHREINEREI · HOLZBAU

Hauptstrasse 19  
CH-9434 Au/SG  
Telefon 071 744 48 16  
Telefax 071 744 48 76  
info@zollerkellenberger.ch

**EB**  
**ELEKTRO BRÜHWILER**

Elektro Brühwiler AG  
Hauptstrasse 108  
9430 St. Margrethen  
Tel. 071 74 74 0 74  
elektro@bruehwiler.ch  
www.bruehwiler.ch

Textilreinigung Wäscherei  
**CLEAN & FRESH**  
Reinigen, Waschen, Bügeln, Änderungen, Reparaturen

Textil- und Lederbekleidung, Hochzeits- und Abendbekleidung, Kirchenkleider, Berufskleider,  
Ski- und Motorradbekleidung, Wäsche, Hemdenservice, Vorhänge, Daunenduvet, Kissen,  
Schaf- Schur- Wolldecken, Matratzenüberzüge- und Auflagen, Teppiche,  
Näh- und Reparatur- Service, Abhol- und Lieferservice

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung  
www.clean-fresh.ch - info@clean-fresh.ch - Thalerstrasse 2 - 9424 Rheineck - 071 888 32 67

**Mit farbigen  
Inseraten  
machen Sie  
verstärkt  
auf sich  
aufmerksam!**

Infos bei  
inserat.mosaik@gmx.ch

Trotz der abnehmenden Tendenz der ehrenamtlichen Arbeit, kann sich das Alters- und Pflegeheim Fahr sehr glücklich schätzen über die grosse Unterstützung und freut sich auf weitere unvergessliche Momente mit ihren freiwilligen Helfern.



Hundebesuch von Hund Santos und Frau Nicole Schmitt.



Rollstuhldienst in Aktion.



Dankeschönabend.

## Adventskalender im Dorf 2019

Erinnern Sie sich an die wunderschönen Adventsfenster vom letzten Jahr? Hätten Sie auch Lust, dieses Jahr ein Fenster zu gestalten?

Dazu braucht es nur ein bisschen Fantasie und ein Fenster, das von der Strasse her gut sichtbar ist. Vom jeweiligen Kalendertag bis Silvester sollte das Fenster jeden Abend beleuchtet sein.

Zögern Sie nicht lange, melden Sie sich mit untenstehendem Talon an. Wir freuen uns über viele Anmeldungen!

Anmeldung bis 28. Oktober 2019

Anja Schneider  
Apfelbergstrasse 24  
071 722 31 02  
anja.schneider@fgsm.ch



www.fgsm.ch



Ich bin bereit, ein Adventskalender-Fenster zu gestalten

Name / Vorname

Adresse

Telefon / E-Mail

Genauere Angaben (von welcher Strasse aus ist das Fenster gut sichtbar)

**EB**  
ELEKTRO BRÜHWILER

Ralph Brühwiler Marco Hefti

**Gemeinsam führen wir Sie in die elektrische Zukunft**

Die Garage in Ihrer Region

**Vuković motorsport**

GARAGE - CARROSSERIE - SPRITZWERK

**Reparaturen aller Fahrzeugmarken**

Vuković Motorsport GmbH  
Hauptstrasse 123 | 9430 St. Margrethen  
Tel. +41 (0)71 740 16 22 | info@vukovic-motorsport.ch

**Let's go!**

Auto- u. Motorradfahrerschule  
M. Rüegg - 9430 St. Margrethen

Tel. 079/600 69 12 - 071/ 744 02 44

**K**

**Freude backen**

Bäckerei Künzler GmbH Hauptstr. 70 9430 St. Margrethen

**Mit farbigen Inseraten machen Sie verstärkt auf sich aufmerksam!**

Infos bei  
inserat.mosaik@gmx.ch

55 Jahre

**LÜTOLF AG**

Lagerhaus - Offenes Zollager  
Getreidesammelstelle

Industriestrasse 19  
CH-9430 St. Margrethen  
Telefon +41(0)71 744 58 58  
Telefax +41(0)71 744 72 78  
e-Mail info@luetollag.com  
www.luetollag.com

**Schützengarten Getränke-Service**

Hauptstrasse 138  
9430 St. Margrethen

**Ladenöffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag: 07.30 bis 12.00/  
13.30 bis 18.30  
Samstag: 07.30 bis 16.00  
Hauslieferdienst: 071 744 45 40

**Schützengarten**

## Lehrermangel: Heute, aber auch schon früher

Gieri Battaglia (Unterstufenlehrer im Rosenberg von 1973 bis 2007)

Am 5. Juli 2019 titelte das TAGBLATT „Auf die Ostschweiz kommt ein Lehrermangel zu“. Das hat unter anderem damit zu tun, dass viele ausgebildete Lehrpersonen nach einigen Jahren unterrichten einen anderen Weg einschlagen. Offenbar sind Angebote zum Beispiel bei Radio, Fernsehen und Presse (trotz weniger Ferien) attraktiver. Würden alle diese Personen in ihren erlernten Beruf zurückkehren: wir hätten plötzlich eine Lehrerschwemme!

Einen Lehrermangel gab es schon früher immer wieder. Zu Beginn der 70er-Jahre mussten zum Beispiel Maturanden und Studenten in die Lücken springen. Und hatten dabei Klassen bis zu 50 Schülerinnen und Schüler zu übernehmen!

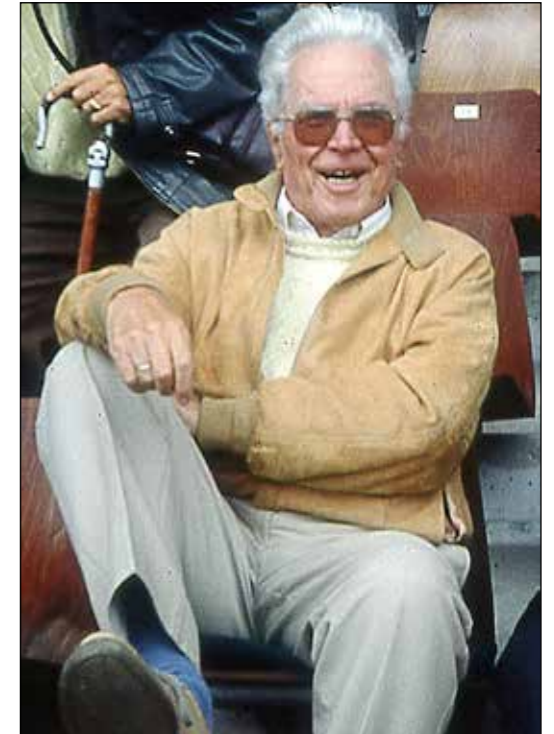
1990 forderte das Erziehungsdepartement alle Hausfrauen, die früher Lehrerinnen waren, auf, ihren angestammten Beruf wieder aufzunehmen.

Zufällig erfuhr der Schreibende genau am gleichen 5. Juli, dass der letzte Unterstufenlehrer St. Margrethen verlassen würde. Das war früher anders: Als ich 1973 nach St. Margrethen kam, unterrichtete im Nebengraben der spätere Zeichnungslehrer Kurt Metzler ca. 25 Kinder der 1. bis 3. Klasse. Im Wiesenau Jakob Feuerer gegen 40. Herr Feuerer übrigens: Als Junglehrer musste ich ihn siezen! Im Schulhaus Rosenberg Eugen Meli die 3. und 4. Klässler sowie Arnold „Noldi“ Kappler die Kinder der 1. und 2. Klasse.

Kappler, Jahrgang 1917, kam 1943 nach St. Margrethen, wo er im Nebengraben für 327 Franken Monatslohn acht Klassen mit fast 60 Schülern unterrichtete. Fünf Jahre später wechselte er ins Schulhaus Rosenberg, wo er 1982 pensioniert wurde.

Seit Beginn des Schuljahres 2019/20 gibt es also in unserer Gemeinde keine männliche Lehrperson mehr auf der Unterstufe. Das ist nicht schlimm, aber meiner Meinung nach bedauerlich. So kann es vorkommen, dass Schüler weder im Kindergarten, in der Primarschule noch auf der Oberstufe einem Mann begegnet sind. Und zu Hause möglicherweise bei einer alleinerziehenden Mutter aufwachsen. Damit man mich recht verstehe: Männer unterrichten nicht besser, aber anders.

Es bleibt zu hoffen, dass der Trend gelegentlich wieder wechselt. Und dass die St. Margrether Schülerinnen und Schüler von Frauen und von Männern unterrichtet werden, die ihren schönen Beruf liebevoll und seriös ausüben und den Kindern in ihrem Verhalten ein Vorbild sind.



Der pensionierte Primarlehrer Arnold Kappler als Fan des FC St. Gallen auf der inzwischen abgebrochenen Tribüne des Stadion Espenmoos.



Nebengraben-Schulhaus.

**PHYSIO THERAPIE** Parkstrasse 12  
9430 St. Margrethen  
071 740 96 66

**Am PÄRKLI** www.physiotherapie-  
am-paerkli.ch

ANDREA BORRUAT

**Mit farbigen  
Inseraten  
machen Sie  
verstärkt  
auf sich  
aufmerksam!**

Infos bei

[inserat.mosaik@gmx.ch](mailto:inserat.mosaik@gmx.ch)

**GAUTSCHI AG**  
Bauunternehmung, Hoch- und Tiefbau, Zimmerei, Steinmetzgeschäft  
Kundenmaurer, Kanalisationen, Erdbewegungen, Kranarbeiten  
**GAUTSCHI Holz- & Fensterbau AG**

Fenster aller Art :  
In Holz-, Holz/Metall- und Kunststoff sowie Renovationsfenster in Holz und Kunststoff  
Schreinerei, Ladenbau, Innenausbau



CH-9430 St. Margrethen, Tel. 071 747 64 00

[www.gautschi-ag.ch](http://www.gautschi-ag.ch)

St. Margrethen, St. Gallen, Rorschach, Rorschacherberg, Altenrhein, Heerbrugg, Walzenhausen

## Babysittingkurs für Jugendliche ab 13 Jahren

Die offene und kirchliche Jugendarbeit St. Margrethen organisiert zum zweiten Mal einen Babysittingkurs St. Margrethen. Der Kurs vermittelt die Grundlagen für den Vertrauensjob als Babysitter. 15 Plätze stehen zur Verfügung, Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

An zwei ganzen Tagen, Samstag, 30. November, und Samstag, 7. Dezember 2019, von 9.00 bis 12.00 Uhr, und 13.00 bis 16.00 Uhr, setzen sich die Teilnehmenden unter anderem mit folgenden Themen auseinander: Bedürfnisse des Kindes, Entwicklungsschritte des Säuglings und Kleinkindes, Spiele und Beschäftigung, Ernährung des Kindes, Gefahren erkennen. Das Zertifikat, das jede teilnehmende Person erhält, hilft nicht nur beim Finden eines Babysitterjobs, sondern macht sich auch gut im Lebenslauf.

Die Kursleitung übernimmt eine Fachperson des Schweizer Roten Kreuzes; Kursort ist der Jugendtreff: Küpferler's Huus, Hauptstrasse 83.

Die vier Organisationen der Jugendarbeit übernehmen jeweils die Hälfte der Vollkosten von 110.– Fr., womit pro Person nur noch 50.– Fr. anfallen.

**Anmeldung bis spätestens 15. November 2019**  
**Offene Jugendarbeit St. Margrethen**  
**Natasa Zubcic**  
**Hauptstr. 117**  
**9430 St. Margrethen**  
[jugendarbeit@stmargrethen.ch](mailto:jugendarbeit@stmargrethen.ch)  
**Tel +41 78 899 12 46**

Trägerschaft



## Physiotherapie Am Pärkli Neueröffnung & Jubiläum - im Frühling wird gefeiert!

Wenn Sie diesen Artikel lesen, ist es bereits geschehen. Die Physiotherapie ist am 1. September in das Kantonalbankgebäude umgezogen und freut sich, Sie in einer grosszügigen und freundlichen Praxis begrüssen zu dürfen. Kein Scherz – im April 2020 feiern wir nicht nur die Neueröffnung, sondern auch unser 15-jähriges Jubiläum in St. Margrethen.

### Wer sucht, der findet!

Nach jahrelanger Suche sind wir glücklich die passende Infrastruktur gefunden zu haben. Genauso erging es der St. Galler Kantonalbank mit der Suche nach einem langjährigen Mieter. So zeigte sich die Kantonalbank äusserst grosszügig, in Bezug auf den Innenausbau, die Planung und die Umsetzung der Praxis in die Realität. Ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen der Bank, die sich für die Praxis am Pärkli entschieden haben.

### Abschied & Neubeginn!

Nach 7.5 Jahren ist unser Mark Meiler in seine Heimat und zum BVB zurückgekehrt. Wir danken ihm für seine hilfsbereite und geduldige Art. Leider verlässt uns auch Ende Oktober unsere liebe Sabrina Mertl, um sich beruflich zu verändern. Wir haben ihren unermüdlichen Einsatz stets geschätzt und werden auch sie vermissen. Auch bei Marco Marte, der uns Ende Juli für eine Auszeit verlassen hat, möchten wir uns für das vergangene Jahr bedanken.

Neu im Team begrüssen wir Thomas Alföldi, Matthias Spögler und Sarah Böttcher – mögen sie sich rasch in unserer neuen Praxis einleben und so viel Freude an Ihrem Beruf haben.

### Physiotherapie am Pärkli

**Andrea Borruat**  
**Parkstrasse 12**  
**9430 St. Margrethen**  
**071 740 96 66**  
[www.physiotherapie-am-paerkli.ch](http://www.physiotherapie-am-paerkli.ch)



## 70 Jahre Orchesterverein Widnau

Der Orchesterverein Widnau wurde am 8. Dezember 1949 in Widnau von 15 Mitgliedern gegründet. Bereits Monate später, am 30. April 1950, wurde das erste Konzert im Restaurant Schäfli in Widnau aufgeführt. Der Eintritt inklusive Saalabzeichen betrug 2.– Fr.. Im Anschluss gab es gemütliche Unterhaltung mit Tanz in geschlossener Gesellschaft.

Der erste Dirigent war der aus Heerbrugg stammende Anton Pini von der gleichnamigen Instrumentenfabrik. Bis zum Jahre 1988 waren weitere sieben Dirigenten im Einsatz. Ab 1988 war der in Hohenems wohnende Tom Pegram während rund 30 Jahren der musikalische Leiter. Er führte in all den Jahren mit dem Orchesterverein viele Konzerte erfolgreich auf.

Die Mitglieder, Frauen und Männer, junge und ältere, musizieren im einzigen ständigen Laienorchester der Region mit Freude und Begeisterung. Es hat zum Ziel, Amateurmusikern die Möglichkeit zu geben, in einem professionell geführten Orchester in freundschaftlicher Atmosphäre zu musizieren und öffentlich aufzutreten.

Der Orchesterverein ist ein fester Bestandteil im Kulturprogramm von Widnau und in der Umgebung von Rheineck bis Rüthi, vom Appenzellervorderland bis ins Vorarlberg. Aus dieser Region stammen auch die Mitglieder.

Seit zwei Jahren ist der Dirigent, Cellist und Akademischer Mentalcoach Stefan Susana der musikalische Leiter des Vereins und hat bereits mehrere erfolgreiche Konzerte vorbereitet und durchgeführt.

70 Jahre ist für einen Verein jung und doch besteht bereits viel Erfahrung. Das will gefeiert werden. Es wird ein besonderes Konzert zum Jubiläum vorbereitet. Jung und Alt präsentie-

ren die Symphonische Weihnacht 2019 im Rheintal. Jung sind die Mitglieder des Jugendorchesters sowie Bläser und Perkussionisten der Musikschule im Zentrum Heerbrugg. Mit viel Freude und grossem Elan wird bereits geprobt.

Mit dem Jubiläumskonzert, Symphonische Weihnacht 2019 im Rheintal, wird ein weiterer Höhepunkt in die Vereinsgeschichte eingehen. Im Besonderen freut sich der Orchesterverein auf das Zusammenspielen mit den jungen Musikerinnen und Musikern. In intensiven Einzel- und Gesamtproben, welche im August gestartet haben, wird ein einmaliges Konzert entstehen.

**Die beiden Konzerte finden am 7. Dezember 2019, in der evangelischen Kirche Berneck, und am 8. Dezember 2019, in der katholischen Kirche Widnau, jeweils um 17 Uhr, statt.**



Projektstart mit den Jugendlichen der Musikschule und den Mitgliedern aus St. Margrethen, Barbara Hohl und Hedy Küffner.

Freundlich – pünktlich – zuverlässig für Sie da: Clean & Fresh, auch mit Änderungen und Reparaturen

52 Wochen, 6 Tage offen:

Bereits seit dem Jahr 2000 profitieren unsere Kunden von dieser Dienstleistung. Ohne Betriebsferien unsererseits haben Sie jederzeit die Garantie auf sauber gereinigte und exakt gebügelte Textilien durch die Clean & Fresh GmbH in Rheineck. **Das Reinigen Ihrer Garderobe ist für uns Vertrauenssache. Schnell sauber preiswert! Und dazu noch mehr Freizeit für Sie!**

Für Ramona Angermann (Geschäftsführerin, rechts im Bild) gehört es zudem einfach zum guten Ton, den Kunden freundlich und nicht nur kompetent, zu beraten und zu bedienen.

Schwerpunkt legt die Clean & Fresh auf die zuverlässige und gleichzeitig für Textilien und Umwelt schonende, aber dennoch gründliche Fleckenentfernung.

Beatrix Vogel (links im Bild) lässt den Kunden von ihrer über 30-jährigen Berufserfahrung profitieren. Machen Sie einen Versuch. Unsere professionelle Reinigung ist günstiger als Sie vielleicht denken... Unsere vollständige Dienstleistungspalette finden Sie in unserem Inserat in dieser Ausgabe.

**Clean&Fresh GmbH, Textilreinigung, Thalerstrasse 2, Rheineck, 071 888 32 67 – www.clean-fresh.ch**

**Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 18.15 / Sa von 8 bis 12 Uhr**



## Wieder zurück

Die MHB Physiotherapie im Neubau an der Falkenstrasse 9

Die MHB Physiotherapie ist wieder in unmittelbarer Nähe des Mineralheilbads in St. Margrethen: Seit Mai 2019 empfängt das MHB-Team die Patientinnen und Patienten im Neubau an der Falkenstrasse, direkt hinter dem Bad. Die hellen, holzverkleideten Behandlungszimmer sowie ein grosser Gymnastik- und Fitnessraum bieten den Therapeutinnen und Therapeuten mehr Platz als am bisherigen Standort, um bestmögliche Therapieresultate zu erzielen. Der direkte Zugang zum angrenzenden Mineralheilbad ermöglicht wieder einen stärkeren Fokus auf die bewährte Wassertherapie.

Geschäftsführerinnen sind Corinne Grütter (leitende Therapeutin) und Karin Fluri (Administration). Zum Team gehören ausserdem die Therapeutinnen Annelies Stiegelmar, Birgit Wenk, Anna Vaschauner und Martin Hergarten. Neu hinzu kommt Anja Villinger.

### Behandlungsangebot wird laufend erweitert

Das Behandlungsangebot umfasst unter anderem: manuelle Therapie, Lymphdrainage, aktive Bewegungstherapie, Therapie im Wasser, medizinische Trainingstherapie, Triggerpunkttherapie, Cranio-sacrale Therapie, Faszienbehandlung, Narbenbehandlung, Medical Taping, Behandlungen im Kopf-, Kiefer- und Gesichtsbereich, sowie Elektrotherapie und Massage. Das Ziel der Physiotherapie ist die Wiederherstellung, Erhaltung oder Förderung der Gesundheit und dabei Schmerzfreiheit beziehungsweise -reduktion. Die Therapeuten/innen der MHB Physiotherapie erweitern das topqualitative Angebot durch zahlreiche Fortbildungen.

### Praxis und Hausbesuche

Ausserdem machen die Therapeuten/innen bei Bedarf Hausbesuche in St. Margrethen und Walzenhausen sowie Besuche im Altersheim. Die MHB Physiotherapie ist von Montag bis Freitag zu den üblichen Geschäftszeiten geöffnet. Nach Absprache können auch Termine ab 7.00 Uhr und bis abends um 20.00 Uhr oder über Mittag vereinbart werden. Das Büro ist vormittags besetzt.

### MHB Physiotherapie

**Falkenstrasse 9, 9430 St.Margrethen  
Tel. 071 740 13 30, Fax 071 740 13 31  
info@mhbphysio.ch, www.mhbphysio.ch**



von links Martin Hergarten, Anna Vaschauner, Corinne Grütter, Karin Fluri, Birgit Wenk, Annelies Stiegelmar

## MHB Physiotherapie

## St. Margrether Flurnamen von A bis Z Auflösung

F	A	H	I	W	Z	K	O	R	E	N	U	D	A
M	E	B	K	A	E	S	G	A	D	E	N	H	C
U	I	S	I	R	S	W	I	C	F	U	A	L	D
A	F	G	E	S	F	U	C	H	S	L	O	C	H
E	H	U	A	L	T	F	E	L	D	A	G	S	E
C	R	G	N	E	S	A	W	D	U	N	R	A	L
H	E	U	B	U	E	C	E	L	M	D	E	M	D
G	A	F	R	N	E	C	H	S	L	O	B	O	S
F	U	C	H	I	T	T	I	W	U	N	R	S	B
B	A	T	A	L	K	O	R	N	A	U	H	A	E
H	U	H	F	H	T	O	N	N	U	N	E	I	R
S	E	K	R	I	Z	E	R	A	M	B	Z	K	G

## Veranstaltungen 2019

### OKTOBER

- 06. 3-Länder-Marathon u. Dorfläufe Pol. GD u. Dorfverei.
- 13. Follmond im Park FUN
- 20. Abstimmungssonntag Politische Gemeinde
- 20. Ökum. Erntedankgottesdienst Ev. u. Kath. Kirchge.
- 25. Lottomatch Musikgesellschaft
- 27. Umstellung auf Winterzeit: Uhren 1 Std. zurück
- 31. Schliessung Bruggerhorn Bad und Camping

### NOVEMBER

- 9. Papier- und Kartonsammlung Ski- u. Snowboardcl.
- 12. Follmond im Park FUN
- 23. Wein- und Chräsverkauf Ortsgemeinde
- 24. Abstimmungssonntag Politische Gemeinde
- 30. Adventssingen Altersheim Fahr ökum. Kirchenchor

### DEZEMBER

- 1. Klausmarkt im Park Gewerbeverein
- 8. Konzert im Advent Musikgesellschaft
- 12. Follmond im Park FUN
- 20. Redaktionsschluss Mosaik Verein Mosaik
- 31. Ökum. Silvestergottesdienst Ev. u. Kath. Kirchge.

## Impressum

<b>Mosaik</b>	erscheint 4-mal jährlich
Nächste Ausgabe	Freitag, 7. Februar 2020
Redaktionsschluss	20. Dezember 2019
<b>Inserate</b>	Oehry Martina
	Tel. 079 - 613 36 51 inserat.mosaik@gmx.ch
<b>Redaktion</b>	
Oehry Martina	inserat.mosaik@gmx.ch Tel. 079 - 613 36 51
Hanselmann Rolf	rolfhanselmann@bluewin.ch Tel. 071 - 744 13 32
Hermann Alain	alain87@bluemail.ch
Messmer Michelle	michellemessmer1@gmail.com Tel. 071 - 744 7006
Mosberger Isabelle	i.s.a_92@hotmail.com Tel. 079 - 474 9497
Müller Nina	nimueller93@gmail.com Tel. 078 - 615 9277
Schneider Guido	g.schneider@bluewin.ch Tel. 071 - 744 2361
Thurnheer Sofie	sofiethu99@gmail.com Tel. 071 - 744 1591
<b>Gestaltung</b>	
Timm Evers	t.evers@aon.at
Kapellenstrasse 26,	A-6890 Lustenau, Tel. +43 680 310 48 46
<b>Druck</b>	
Vetter Druck Thal GmbH · 9425 Thal	
Das Mosaik ist gedruckt auf Papier aus umwelt- und sozialverträglicher Waldwirtschaft.	
<b>Bankverbindung Verein Mosaik</b>	
Raiffeisenbank Unteres Rheintal, Rheineck	
IBAN CH11 8129 5000 0035 6766 0	
BIC RAIFCH22C95	



**MINERALHEILBAD**  
St. Margrethen

Die Natur Kraft Quelle

Walzenhauserstrasse 2, CH-9430 St. Margrethen, [www.mineralheilbad.ch](http://www.mineralheilbad.ch)

# RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Unteres Rheintal mit Geschäftsstellen in St. Margrethen und Rheineck

Im Hecht feiern Sie Weihnachten mit Happyend – auch mit 200 Gästen

## *Weihnachten im Hecht*

Wir übernehmen Ihr Risiko mit attraktiven Getränkepauschalen  
([www.hotelhecht-rheineck.ch/weihnachtspackage](http://www.hotelhecht-rheineck.ch/weihnachtspackage))



**Hotel Hecht**  
Hauptstrasse 51  
9424 Rheineck

Tel. +41 71 888 29 25  
[info@hotelhecht-rheineck.ch](mailto:info@hotelhecht-rheineck.ch)  
[www.hotelhecht-rheineck.ch](http://www.hotelhecht-rheineck.ch)

